



Amtsblatt
Nr. 12

DIE BRÜCKE BURGSTETTEN

www.burgstetten.de

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE BURGSTETTEN

Donnerstag, 20. März 2025



Altpapier- & Kartonagen- Sammlung

des Faschingsverein Burgstetten

Am Samstag,

05.04.2025

ab 8.30 Uhr

Die Altpapiersammlung kommt der Jugendarbeit des
Faschingsvereins zu Gute.

Vielen Dank!

Ihr Faschingsverein Burgstetten



BEREITSCHAFTSDIENSTE

Rettungsdienst & Feuerwehr	112
Notruf Polizei	110
Polizeirevier Backnang	07191 909-0
Krankentransport Rems-Murr-Kreis	07151/19222

HNO-Ärztlicher Bereitschaftsdienst für den Rems-Murr-Kreis
unter Telefon-Nr.: **116 117**, Anruf kostenlos. Informationen zu
Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Bereitschaftspraxis
finden Sie unter: [https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/
notfallpraxis-finden](https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

**Rufnummer für den allgemeinärztlichen Bereitschafts-
dienst: 116 117** (Anruf ist kostenlos)

Bereitschaftspraxis Backnang im Gesundheitszentrum (für
nicht lebensbedrohlich Erkrankte, welche am Abend oder Wochen-
ende / Feiertag ärztliche Hilfe suchen), Stuttgarter Str. 107, 71522
Backnang, Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 18 - 21 Uhr, Sa./So./Feier-
tags: 8 - 20 Uhr, Zentrale Rufnummer: **116 117**
Website: www.notfallpraxis-backnang.de

Allgemeine Bereitschaftspraxis Winnenden

Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Am Jakobsweg 2, 71364 Win-
nenden. Öffnungszeiten: Mo./Di./Do.: 18 - 22 Uhr, Mi./Fr.: 14 - 22 Uhr,
Sa./So./Feiertage: 8 - 22 Uhr

Rems-Murr-Klinikum Winnenden

Am Jakobsweg 1, 71364 Winnenden, Tel.: 07195 5910.
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feier-
tagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Ruf-
nummer 116 117**. Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: **docdirekt** -
Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus-
und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter Tel.: **116 117**,
docdirekt-App oder unter **www.docdirekt.de**

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Rems-Murr-Kreis

Telefon **116 117** **Anruf kostenlos**. Informationen zu Öffnungszeiten
und Anschrift der jeweiligen Bereitschaftspraxis finden Sie unter
<https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden>

Kinder- und Jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Außerhalb der Praxisöffnungszeiten Ihres Kinderarztes erreichen Sie
die Kinder-Bereitschaftspraxis der niedergelassenen Kinder- und
Jugendärzte (in den Ambulanzräumen der Kinder- und Jugendmedi-
zin am Rems-Murr-Klinikum Winnenden) unter der Zentralen Ruf-
nummer für den Bereitschaftsdienst der Kinder- und Jugendärzte.
Mo. - Fr.: 18 - 22 Uhr, Sa. / So. / Feiertage: 8 - 20 Uhr, Tel. 116 117.
Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Bereit-
schaftspraxis finden Sie unter: [https://www.kvbawue.de/patienten/
praxissuche/notfallpraxis-finden](https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden)

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Unter Telefonnummer **01801 - 116 116** (0,039 €/Min.) erhalten
Sie die Information, welche Zahnarztpraxen in der unmittelbaren
Umgebung Notdienst haben.

Apotheken-Notdienst

von 08.30 bis 08.30 Uhr des nächsten Tages. Auskunft unter **0800
0022833** (24 Stunden kostenfrei erreichbar) oder unter: www.aponet.de
22.03.2025: Auenwald-Apotheke, Talstr. 4, 71549 Auenwald, Tel.
07191 907530, Fax: 07191 9075320
23.03.2025: Brunnen-Apotheke Erdmannhausen, Kirchstr. 3, 71729
Erdmannhausen, Tel. 07144 38408, Fax: 07144 38999

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Tierarzt Krüger oder Assistent/-in, Backnang, Akazienweg 48,
Tel. 07191 902284. www.tiernotdienst-remm-murr.de, Tel. 0800
9300600 Hinweis: Anrufe unter den angegebenen Telefonnummer
sind kostenpflichtig.

Diakoniestation Mittleres Murrta

Schubertstraße 1, 71546 Aspach. Bürozeiten von Montag bis
Freitag, 8 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung
Pflegedienstleiterin: Schwester Ruth Hedemann
Stv. PDL: Schwester Ellen Idler
Telefon 07191 34424-13, E-Mail pdl@dsmm.de
Gesamtleitung: Natascha Bobleter
Telefon 07191 34424-0, E-Mail gf@dsmm.de
Büro und Verwaltung: Sabine Weichand
Telefon 07191 34424-0, E-Mail info@dsmm.de
Einsatzleitung: Monika Hamlescher-Hihn
Telefon 07191 34424-14, E-Mail el@dsmm.de
Telefax für alle Bereiche 07191 34424-18
Homepage www.diakoniestation-mittleres-murrta.de

Familienpflege

Katholische Familienpflege Rems-Murr, Marienstr. 4,
71332 Waiblingen, Tel. 07151 1693155, Mobil 0176 16931551,
info@familienpflege-remm-murr.de

Kinder- und Jugendhospizdienst Sternentraum

Tel. 07191 3732432, <https://kinderundjugendhospizdienst.de/>
info@kinderhospizdienst.net

Deutsches Rotes Kreuz

Ambulante Pflege und Mobile Dienste Backnang
Wir bieten an:

- Behandlungspflege durch examinierte Pflegekräfte
- Grundpflege mit Fachpflegekräften und Zivildienstleistenden
- Hauswirtschaftliche Versorgung

Pflege und Unterstützung bei: Behindertenfahrdienst • Haus-
notruf • Mobile Dienste • Hilfsmittelberatung
Auskunft, Informationen und Beratung:
Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Rems-Murr e. V.
Ambulante Pflege und Mobile Dienste Backnang
Eugen-Adolf-Str. 120, 71522 Backnang, Tel. 07191 88311,
Fax 07191 953690, Internet www.kv-remm-murr-drk.de
E-Mail mobiledienste.backnang@drk-remm-murr.de

Frauenhaus Verein zur Hilfe für Frauen und Kinder e. V.

Das Kontaktbüro, Tel. 07181 61614 befindet sich in Schorndorf,
Augustenplatz 4. Beratungstermine werden nach vorheriger Tel. Ab-
sprache vergeben. In den Nachtstunden und am Wochenende sind
wir über das Polizeirevier Schorndorf, Tel. 07181 204-0 erreichbar.

Zentrale ambulante Pflege, häusliche Krankenpflege

Seestr. 14, 71364 Winnenden, Tel. 07195 940607, Fax 940608

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e. V.

Bonhoefferstr. 2, 71522 Backnang, E-Mail info@hospiz-remsmurr.de
Ambulante Hospizbegleitung Tel. 07191 / 92797-0
Stationäres Hospiz Tel. 07191 / 92797-40
Kinder- und Jugendhospizdienst „Pustebume“
Tel. 07191 / 92797-20

Beratung zur Patientenverfügung und vorsorgenden Papieren

Terminvereinbarung unter Tel. 07191 / 92797-0
Trauernetzwerk Rems-Murr Tel. 07191 / 92797-0

**Informieren Sie sich auch gerne über unsere Homepage
unter www.hospiz-remsmurr.de**

AWO Sozialstation Rems-Murr

Aspacher Str. 32, 71522 Backnang, Tel. 07191 72461, Internet www.AWOSozialstation.de, E-Mail sozialstation@awo-remm-murr.de
Häusliche Kranken- und Seniorenpflege • Haus- und Familienpflege
- 24 Stunden Rufbereitschaft • Nachbarschaftshilfe • Hausnotruf
- Betreuung Demenzkranker • Beratung über Pflegeversiche-
rungsleistungen

Störung Strom Süwag-Energie

Internet www.suewag.de

Telefon 0800 7962427

Am Donnerstag, 3. April, ist „Sammeltassen – Café“



von 14:30 – 17:00 Uhr im „Haus Elim“ in Erbstetten

Frühling! - die Schlüsselblumen stecken ihre ersten Fühler aus und der Duft von Tulpen und Narzissen teilen uns mit - dass der Frühling sich ankündigt.

Wir laden wieder zu Kuchen und Kaffee oder Tee aus unseren wunderschönen Sammeltassen ein.

Man darf genießen und sich bedienen lassen. Man darf allein, zu zweit, mit Freunden oder Familienmitgliedern kommen. Sich über Aktuelles oder Wichtiges unterhalten und alte Bekannte treffen. Jung und Alt, Männer und Frauen, Sie alle sind herzlich willkommen.

Zu einem netten Nachmittag laden Sie die  Land Frauen aus Burgstetten ein.

mzburgstetten
Musikverein Burgstetten e.V. 



Leitung Apollonio Maiello
Aktives Blasorchester

Leitung Helmut Pietsch
Jugendorchester

Kirchenkonzert

6. April 2025 | 17:30 Uhr
katholische Kirche St. Josef | Burgstall

Eintritt frei - wir bitten um Spenden
www.musikverein-burgstetten.de



“Hallo Oma,
rate mal,
wer hier spricht.”



gefördert von
**INITIATIVE
SICHERER
LANDKREIS**
Rems-Murr e.V.



Der so genannte Enkeltrick ist eine besonders hinterhältige Form des Betrugs

HERZLICHE EINLADUNG FÜR ALLE INTERESSIERTEN IM FLORIAN-HAUS BURGSTALL

kostenlos und ohne Anmeldung

02. April 2025 um 15 Uhr

Das kriminalpräventive Theaterstück "Hallo Oma, ich brauch Geld!" für Seniorinnen und Senioren startete 2012. Besonders zu erwähnen ist, dass dem Projekt im Dezember 2016 in Bratislava/Slowakei der europäische EUCPN-Award verliehen wurde. Das Stück wurde in Zusammenarbeit mit der Stadt Stuttgart und dem Polizeipräsidenten Stuttgart erarbeitet. Es wird regelmäßig aktualisiert und an neue Betrugsmaschen angepasst.

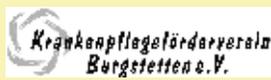
Kontakt über
ellen.lohrer@burgstetten.de

DRK Seniorenclub





Sozialverband
VdK
BADEN-WÜRTTEMBERG
Institutional Mitglieder



Krankpflegeförderverein
Burgstetten e.V.



AMTLICH

Einladung zur Gässlesfestbesprechung (Ortsbesichtigung)

Für das Gässlesfest am 5. und 6. Juli 2025 im OT Erbstetten möchten wir hiermit alle Vereinsverantwortlichen, die Vertreter des CVJM und die Vertreter/-in von BfB zur Ortsbesichtigung mit anschließender Besprechung im Florian-Haus einladen.

Wir treffen uns am

**Dienstag, 6. Mai 2025,
um 19:00 Uhr,**
am Rathaus in Erbstetten.

Gemeinde Burgstetten



Stellenausschreibung

Für unseren Naturkindergarten sowie unsere gemeindlichen Kindergärten suchen wir ab sofort

eine/n Erzieher/in als Springer/in (m/w/d) **(50 % Teilzeitstelle)**

Die Stelle ist unbefristet. Der Naturkindergarten ist derzeit von 7.30 Uhr bis 13.30 Uhr geöffnet. Es werden Kinder ab dem 3. Lebensjahr betreut. Die Kindergärten sind derzeit von 7.00 Uhr bis 16.30 Uhr geöffnet. Es werden Kinder ab dem 1. Lebensjahr betreut.

Wir erwarten Flexibilität, Berufserfahrung, Zuverlässigkeit, einen liebevollen Umgang mit Kindern sowie Teamfähigkeit und Engagement.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD – SuE, Entgeltgruppe 8a).

Ebenfalls suchen wir ab sofort

Zusatzkräfte

zur Unterstützung unserer Fachkräfte in allen Einrichtungen. Wir erwarten einen liebevollen Umgang mit Kindern und Flexibilität. Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) richten Sie bitte bis **spätestens Montag, 31. März 2025**, an die Gemeindeverwaltung Burgstetten, rathaus@burgstetten.de. Für nähere Informationen steht Ihnen Frau Lämmle im Rathaus, Telefon 07191/958521, zur Verfügung.

Kasse nicht besetzt

Am Mittwoch, 26.03.2025, ist die Kasse aufgrund einer Schulung nicht besetzt.

Wir bitten um Beachtung.

Sitzungsbericht von der Gemeinderatssitzung am 20. Februar 2025

1. Bekanntgaben

Bürgermeisterin Wiedersatz gab bekannt, dass drei ELR-Anträge für den privaten Wohnungsbau in Höhe von insgesamt 164.310,- € bewilligt worden seien. Die Mittel seien für die Sanierung von Wohnhäusern sowie den Umbau einer Werkstatt vorgesehen. Ferner informierte sie, dass die Firma Zehnder mit der Verlegung einer Entwässerungsrinne am Freibadweg begonnen habe, um zu-

künftig Starkregen in den Söllbach abzuleiten. Zudem werde der Ausbau des Nelkenwegs am kommenden Montag starten, die Anwohner seien informiert. Des Weiteren setzte sie die Anwesenden darüber in Kenntnis, dass Wisotel nach wie vor mit dem Glasfaserausbau beschäftigt sei, sowohl in Burgstall als auch in Erbstetten. Abschließend teilte sie mit, dass beim Druckunterbrecher der Estrich eingebracht wurde. Sobald dieser trocken sei, könne mit der Verlegung der Fliesen begonnen werden.

2. Vorstellung der Kommunalen Wärmeplanung

Frau Anna Kroschel, Projektleitung kommunale Wärmeplanung von der B.A.U.M. Consult, informierte die Anwesenden zusammen mit Herrn Matthias Wangelin von der KEEA über den aktuellen Stand der Kommunalen Wärmeplanung in Burgstetten.

Im Vordergrund stand dabei, was die Wärmeplanung für die Bürgerinnen und Bürger sowie Hauseigentümer bedeutet, welche weiteren gesetzlichen Vorgaben für sie relevant sind und welche Möglichkeiten für eine Heizungsumstellung bestehen. Der Wärmeplan ist ein strategischer Plan, der für einzelne Gebiete der Gemeinde aufzeigt, welche Versorgungsarten sinnvoll sind und welche Schritte zur Umsetzung möglich sind. In Zusammenarbeit mit der B.A.U.M. Consult und der Klima- und Energieeffizienz Agentur (KEEA) soll weiterhin auf Basis verschiedener Analysen erarbeitet werden, wie die Wärmeversorgung der Gemeinde Burgstetten in den nächsten Jahren sinnvoll und nachhaltig umgesetzt werden kann.

Dies nahmen die Anwesenden zur Kenntnis.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Burgstetten unter: <https://www.burgstetten.de/de/wohnen-leben/bauen-wohnen/kommunale-waermeplanung>

3. Einrichtung eines Freizeittreffs für Kinder in Burgstetten

Frau Lohrer von der gemeindlichen Koordinierungsstelle für Jugend, Soziales und Senioren sowie Helen Schwarzer (Kreisjugendamt) und Benedict Härer (Kreisjugendreferent) vom Landratsamt Rems-Murr-Kreis berichteten über den aktuellen Stand des Freizeittreffs für Kinder in Burgstetten. Frau Lohrer begann mit einer Präsentation zum bisherigen Werdegang des Projekts. Der Bedarf für die Einrichtung eines solchen Treffpunkts wurde durch einen Antrag von Jugendlichen deutlich. Diese hatten sich mit einer schriftlichen Petition an Bürgermeisterin Wiedersatz gewandt, um auf das Fehlen eines geeigneten Begegnungsraums für Gleichaltrige aufmerksam zu machen. Sie wünschten sich einen Treffpunkt im Kirschenhardthof. Nach einem Gespräch mit dem Schul- und Kindergartenausschuss sowie einigen Eltern und dem Kreisjugendamt war man sich einig, dass man dies weiter verfolgen wolle. In einer anschließenden Kinderversammlung, zu der 133 Kinder zwischen 8 und 12 Jahren eingeladen waren, nahmen 34 Kinder teil und brachten ihre Ideen und Wünsche ein. Dabei zeigte sich, dass neben einem Treffpunkt auch ein Kinoangebot, ein Tischkicker und eine Tischtennisplatte als besonders wichtig angesehen wurden. Gleichzeitig wurde deutlich, dass sich die Kinder in Burgstetten insgesamt sehr wohlfühlen und insbesondere das Freibad, die Spiel- und Sportplätze sowie die Grundschulen als zentrale Orte der Gemeinschaft positiv wahrnehmen.

Zentrale Klärungspunkte werden nun der Standort des Treffpunkts, die Finanzierung und die konkrete Ausgestaltung sein. Das Kreisjugendamt hat bereits eine Summe von 9.000 Euro bewilligt, wobei ein Bauwagen für den Treffpunkt beschafft werden soll. Dieser hätte den Vorteil, dass er flexibel anpassbar und bei Bedarf in andere Ortsteile verlegt werden könnte. Zudem soll der Treffpunkt zunächst für Kinder aus dem Kirschenhardthof schnell realisiert werden, da dort der größte Bedarf ist. Allerdings sollten auch Kinder aus allen Teilorten dieses Angebot nutzen dürfen. Benedict Härer würde das Projekt zu Beginn begleiten. Insgesamt bestand Einigkeit darüber, dass der Treffpunkt schnellstmöglich realisiert werden sollte. Dabei sollte eine einfache, aber schnelle Lösung genügen.

Als nächster Schritt werde ein weiteres Treffen mit den betroffenen Kindern, deren Eltern sowie dem Schul- und Kindergartenausschuss stattfinden, um über die weiteren Maßnahmen zu beraten.

4. Sanierung des Sanitärbereichs der Halle Burgstall

Der Sanitärtrakt in der Halle Burgstall ist in die Jahre gekommen, weshalb die Duschen nicht oder nicht mehr richtig funktionieren. Ersatzteile gibt es nicht mehr. Zudem sind die im Kriechkeller verlaufenden Zuleitungen zugesetzt und müssen ebenfalls erneuert werden. Für die Sanierung des Sanitärbereichs lag die Kostenschätzung der Büros RatioPlan und Beutelpacher vor. Die Gesamtkosten einschließlich der Erneuerung der Heizung belaufen sich auf rund 502.000 € brutto.

Nach kurzer Beratung wurde dieser Tagesordnungspunkt vertagt, da sich der Gemeinderat zunächst vor Ort ein Bild über die geplante Maßnahme machen möchte.

5. Änderung des Jagdpachtvertrags: Jagdbezirk Erbstetten

Der Jagdpächter Friedrich Lämmle hat sich aus Alters- und Gesundheitsgründen dazu entschlossen, zum 31.03.2025 aus dem Jagdpachtvertrag der Teiljagd Erbstetten auszutreten. Die verbleibenden Pächter schlugen Lukas Kößner als Nachfolger vor, der bereits seit fünf Jahren als Begehungsscheininhaber im Revier aktiv ist und zudem als Wildtierschützer für Burgstetten-Erbstetten eingetragen ist. Da die Verwaltung der Jagdgenossenschaft per Beschluss auf den Gemeinderat übertragen worden war, ist dieser für die Verpachtung und Änderungen des Jagdpachtvertrags zuständig. Die Gemeindeverwaltung unterstützte den Vorschlag und schlug vor, Lukas Kößner zum 01.04.2025 in den bestehenden Vertrag aufzunehmen. Der Gemeinderat stimmte einstimmig dem Beschluss zu, Friedrich Lämmle zum 31.03.2025 als Mitpächter aus dem laufenden Jagdpachtvertrag ausscheiden zu lassen und Lukas Kößner ab dem 01.04.2025 als neuen Jagdpächter in den Vertrag aufzunehmen. Damit gilt der Jagdpachtvertrag künftig zwischen der Gemeinde Burgstetten und den Jagdpächtern Lukas Kößner, Manfred Müller, Mathias Pfeifer und Christian Lämmle.

6. Neufestsetzung der Eintrittspreise für das Freibad Erbstetten ab der Saison 2025

Der jährliche Abmangel des Freibads beträgt rund 280.000 €, wovon 70.000 € auf Abschreibungen entfallen. Aufgrund steigender Kosten soll eine moderate Preisanpassung der Eintrittspreise erfolgen. Die Eintrittspreise wurden zuletzt im Jahr 2020 bzw. 2024 (Familienkarte II) angepasst. Basierend auf den Verkaufszahlen von 2024 würden die fiktiven Mehreinnahmen durch die Preiserhöhungen bei rund 9.500 € netto liegen. Geplant ist eine Erhöhung der Tageskarten um 50 Cent für Erwachsene und um 1 € für Familien. Der Feierabendtarif für Erwachsene sollte ebenfalls um 50 Cent steigen. Die 10er-Karte für Erwachsene sollte um 6 € auf 40 € angehoben werden, die Jahreskarte für Erwachsene um 5 € auf 55 €. Die Eintrittspreise für Kinder und Jugendliche sollten unverändert bleiben. Die Familienkarte I sollte künftig auf Basis einer Jahreskarte für Erwachsene plus 10 € für Kinder berechnet werden. Die Familienkarte II sollte entsprechend von 100 € auf 120 € steigen, um eine einheitliche Berechnung beider Familienkarten zu gewährleisten.

Nach ausführlicher Diskussion im Gemeinderat wurden zwei Anpassungen beschlossen. Sozialleistungsempfänger nach SGB II sollen künftig gegen Vorlage eines Nachweises im Rathaus eine Ermäßigung von 50 % auf die Jahreskarten erhalten, um sozial schwächeren Familien mehr Teilhabe zu ermöglichen. Zudem wurde die Erhöhung der Familienkarte II von ursprünglich geplanten 120 € auf 110 € reduziert. Alle weiteren vorgeschlagenen Preisanpassungen wurden übernommen.

Der Gemeinderat stimmte den Änderungen einstimmig zu.

7. Beratung und Verabschiedung des Wasserwirtschaftsplans 2025 der Wasserversorgung

Die Kämmerin der Gemeinde Burgstetten, Frau Klabunde, hielt hierzu folgende Rede:

„Der in Sonderrechnung geführte Eigenbetrieb Wasserversorgung weist nach den veranschlagten Zahlen im Erfolgsplan 2025 einen Jahresüberschuss mit 17.800 € aus. Bei den uns vorliegenden Da-

ten ist ausgehend von einer Wasserabgabemenge von 166.000 m³ und Zählergebühren in Höhe von 80.000 € in 2025 mit einem Gesamtaufkommen an Wasserzins in Höhe von 470.000 € zu rechnen. Der Wasserpreis wurde zuletzt zum 01.01.2023 auf 3,32 €/m³ erhöht. Zum 01.01.2025 wurden lediglich die Grund-/Zählergebühren erhöht.

Auf der Ausgabenseite belaufen sich, ausgehend von einem Fremdwasserbedarf von etwa 191.000 m³, die Kosten für den **Fremdwasserbezug auf 242.000 €**. Hierin enthalten ist auch die Festkostenumlage an die NOW. Auf das Bezugsrecht von 9 l/s wird eine jährliche Festkostenumlage erhoben. Die Festkostenumlage hat sich um rd. 5,5 % gegenüber dem Vorjahr erhöht und beläuft sich nun auf 12.127 € je l/s. Diese Kosten werden in den kommenden Jahren voraussichtlich noch weiter steigen.

Aufgrund der Erfahrungen und Rechnungsergebnisse aus den vergangenen Jahren wird mit **Unterhaltungsaufwendungen in Höhe von 55.000 €** gerechnet. Hierunter fallen vor allem Kosten für die Ortung und Beseitigung von Wasserleitungsrohrbrüchen. Die Personalaufwendungen belaufen sich auf insgesamt 90.000 €. Für die Mitarbeit außerhalb der Wasserversorgung, bspw. im Freibad, erhält der Eigenbetrieb eine Erstattung aus dem Gemeindehaushalt von rd. 25.000 €. Für die Vertretung des Wassermeisters durch die Stadtwerke Backnang fallen ca. 10.000 € an. Der Gesamtbetrag der Erträge im Erfolgsplan beläuft sich auf 696.000 € und die Aufwendungen belaufen sich auf 678.200 €. Hieraus ergibt sich ein Jahresüberschuss von 17.800 €.

Im Liquiditätsplan steht aus der laufenden Geschäftstätigkeit ein Zahlungsmittelüberschuss von 250.000 € für Investitionen zur Verfügung. Der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten beläuft sich auf 1.476.000 €. Anzumerken ist an dieser Stelle, dass Einzahlungen aus Fördermitteln oder Beiträgen nicht bei den Investitionstätigkeiten ausgewiesen werden, sondern im Bereich der Finanzierungstätigkeiten. Hier rechnet man mit Gesamteinzahlungen in Höhe von 1.597.000 €. Die **Einzahlungen** aus Finanzierungstätigkeit ergeben sich insbesondere aus den folgenden Punkten:

Für die Neuanbindung der Aussiedlerhöfe „Auf den Rüdern“ und „Im Neugrut“ wurden Fördermittel in Höhe von insgesamt 1.054.000 € bewilligt. Dies entspricht einem Fördersatz von 61,6 %. Eine 2. Rate ist mit 924.000 € in 2025 eingestellt. Für den Neubau des Hochbehälters in Burgstall wurden insgesamt 637.100 € an Fördermitteln vom Land bewilligt. Die Förderquote liegt bei 52,6 %. Als 2. Rate wurden 130.000 € in 2025 eingeplant. Im Rahmen der Erschließung des Neubaugebietes „Brühl VI“ wurde eine 2. Rate für die zu veranlagenden Wasserversorgungsbeiträge mit 90.000 € eingestellt. Außerdem wird mit Hausanschlusskostenersätzen von etwa 3.000 € gerechnet.

Die **Auszahlungen** aus Investitionstätigkeit in Höhe von 1.476.000 € sind für folgende investive Maßnahmen vorgesehen: Für die Verbesserung der Versorgung der unteren Zone Burgstall sollen verschiedene Maßnahmen umgesetzt werden. So soll ein neuer 2-kammriger Röhrenspeicher im Gebiet Rennacker als Druckunterbrecher errichtet werden. Für die benötigte Fläche, welche noch erworben werden muss, wurden 25.000 € eingestellt. Ein Antrag auf weitere Förderung wurde in 2024 gestellt. Hierbei wurde der Neubau des Druckunterbrechers „Rennacker“ beantragt. Der Förderentscheid steht noch aus. Erfolgt eine Realisierung der Maßnahmen ohne Fördermittel, wäre dies mit hohen Kreditaufnahmen verbunden. Für den Bauabschnitt 2.2 „Druckunterbrecher Burgstall“ sind in 2025 weitere 100.000 € eingestellt. Da die Vergabesumme für die elektrotechnische Ausrüstung höher war als die ursprüngliche Kostenschätzung. Außerdem wurden 50.000 € für die Erneuerung der Elektrotechnik in der Druckerhöhungsanlage Erbstetten vorgesehen. Im Zuge der Sanierung der Gartenstraße und des Nelkenweges wird auch die Wasserleitung erneuert, weshalb 231.000 € eingeplant wurden.

Für kleinere Wasserleitungsbauten sind pauschal 30.000 € eingestellt. Im Bereich des beweglichen Anlagevermögens sollen 4 Edel-

stahlstandrohre mit Systemtrenner beschafft werden. Außerdem wurde eine kleine Pauschale für größere Wasserzähler eingeplant. Der Planansatz beläuft sich auf insgesamt 20.000 €. Die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeiten beinhalten die Tilgungen mit 175.000 € sowie die Zinsaufwendungen mit 100.200 €. Nach Verrechnung aller Zahlen erhöht sich der Finanzierungsmittelbestand zum Jahresende 2025 um 95.800 €. Zur Finanzierung werden in 2025 keine Kredite benötigt, da noch eine Kreditermächtigung aus dem Vorjahr über 857.000 € besteht. Legt man die Zahlen der Finanzplanung zugrunde, werden in den Jahren 2026 - 2028 weitere 1,12 Mio. € aus Kreditaufnahmen benötigt, denen Tilgungen von 980.000 € gegenüberstehen. Darin enthalten ist die Umschuldung eines kurzfristigen Kredites. Dies bedeutet, dass sich der Schuldenstand der Wasserversorgung bis Ende 2028 voraussichtlich auf ca. 3,63 Mio. € erhöhen würde, sofern die in der Finanzplanung aufgezeigten Maßnahmen insgesamt realisiert werden. Es ist notwendig, dass das Land weitere Fördermittel für die gemeindliche Wasserversorgungskonzeption gewährt. Nachdem der Wasserpreis zum 01.01.2023 erheblich auf 3,32 €/m³ gestiegen ist, wird versucht, in der Zukunft den Preis nur moderat ansteigen zu lassen. Eine Anpassung ist aber aufgrund der getätigten Maßnahmen zur Verbesserung der Versorgungssicherheit unausweichlich.

Beschlussfassung:

Der Wirtschaftsplan 2025 wie auf den Seiten 210 und 211 aufgeführt. Die Finanzplanung 2026 - 2028 wie auf den Seiten 212 bis 215 dargestellt."

Der Gemeinderat stimmte einstimmig dem Wirtschaftsplan 2025 sowie der Finanzplanung 2026 - 2028 zu.

8. Verschiedenes

In der Dezember-Gemeinderatssitzung wurde die Sanierung in der Gartenstraße im Zusammenhang mit den Arbeiten der Firma Wisotel besprochen. Es wurde darauf hingewiesen, dass die Glasfaserleitungen nur etwa 30 cm unterhalb der Gehweggedecke liege, anders als es besprochen worden sei. Es besteht nun die Befürchtung, dass bei den Baumaßnahmen in der Gartenstraße das verlegte Glasfaserkabel beschädigt werden könnte, auch weil es Bedenken gibt, dass das Glasfaserkabel nicht tief genug verlegt wurde. Die Gemeindeverwaltung ist über dieses Problem informiert und wird die Situation beobachten.

Aus dem Gemeindegeschehen:

Einbau einer Entwässerungsrinne in den Freibadweg

Im Freibadweg wurde zur besseren Oberflächenwasserableitung der Ackerflächen nördlich des Tennisvereinsheims eine Entwässerungsrinne gebaut. Die Rinne verbindet künftig die bestehenden Entwässerungsgräben neben dem Freibadweg, welche das Wasser letztlich in den Söllbach einleiten.

Zusätzlich wurde im Bereich der Rinne eine Bodenwelle aus Asphalt modelliert, welche bei Überlastung der Rinne (z. B. bei Starkregenereignissen) die Wasserüberleitung zwischen den Gräben weiter gewährleisten und den oberflächigen Wasserzufluss zum Freibad minimieren soll. Die Bodenwelle wird mit einer entsprechenden Beschilderung angekündigt, ferner wurde die 20 km/h-Zone, die bereits beim Freibad besteht, ausgeweitet.



Sortierter Kinderkleiderbasar in Burgstall war wieder ein voller Erfolg

Am vergangenen Samstag fand der beliebte Kinderkleiderbasar der „Elterninitiative Kinderkleidermarkt Burgstall“ in der Gemeindehalle in Burgstall statt. Dank vieler geübter und routinierter Helfer war zügig aufgebaut und alles entsprechend ein- und vorsortiert. Zahlreiche Besucher hatten so ab 13.00 Uhr bzw. 13.30 Uhr die Möglichkeit, gut erhaltene Kleidung, Spielsachen, Bücher, Schuhe ... zu erwerben. Auch zahlreiche Großteile wechselten ihren Besitzer.



Die Besucher lobten die Übersicht über das gut sortierte Sortiment, und auch das Kuchenbuffet war restlos ausverkauft. Das Basarteam möchte sich bei allen bedanken, die zum Gelingen beigetragen haben!

Der Erlös kommt - wie immer - den Kindergärten sowie Kinder- und Jugendfreizeitangeboten in Burgstetten zugute.

Bitte merken Sie sich schon heute den Termin für den Herbstbasar am 11. Oktober 2025 vor.



Deutsches
Rotes
Kreuz

DRK-Blutspendedienst
Baden-Württemberg – Hessen
gemeinnützige GmbH

Erst wenn's fehlt, fällt's auf: Jetzt Blutspender*in werden
Blut wird täglich zur Behandlung von Patient*innen in Krankenhäusern benötigt. Der DRK-Blutspendedienst appelliert an alle Unentschlossenen, sich jetzt einen Termin zur Blutspende zu buchen: Es ist nie zu spät für eine gute Tat. Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen etwa 2.700 Blutspenden benötigt. Patient*innen aller Altersklassen



sind auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen. Viele Menschen merken erst, wie wichtig eine Blutspende ist, wenn sie selbst oder ihr Umfeld durch einen Unfall oder eine Krankheit plötzlich Blut benötigen. Das DRK appelliert daher: Es ist nie zu spät für die gute Tat.

Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit, um Leben zu retten. Benötigt wird für eine Blutspende lediglich etwa eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur knappe 10 Minuten. Abgenommen werden 500 Milliliter Blut. Den Flüssigkeitsverlust kann ein gesunder Körper ohne Probleme kurzfristig wieder ausgleichen. Wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spender*innen ihre eigene Blutgruppe - eine Information, die im Notfall lebensrettend sein kann.

So läuft eine Blutspende ab: Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken. Vor Ort unter Vorlage des Personalausweises anmelden und medizinischen Fragebogen ausfüllen. Durch eine kleine Laborkontrolle und ein ärztliches Gespräch wird festgestellt, ob gespendet werden darf. Es folgt die Blutspende und im Anschluss die wohlverdiente Ruhepause mit leckeren Snacks.

Worauf warten? Jetzt direkt Termin sichern. Eine Blutspende kann bis zu drei Menschen helfen.

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter **0800 11 949 11**. Bildmaterialien zwecks Veröffentlichung stehen unter www.blutspende.de/presse/mediathek zur Verfügung.



NÄCHSTER TERMIN in 71576 BURGSTETTEN / BURGSTALL

Dienstag, dem 01.04.2025 von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Gemeindehalle, Marbacher Straße 60

Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine

Cafe Sahnehäubchen



CAFÉ
SAHNEHÄUBCHEN

„KRÄUTERWANDERUNG“
FREITAG, 04.04.2025
UM 15:00 UHR
TREFFPUNKT PARKPLATZ AM
FLORIAN-HAUS
RILKESTR. 29
BURGSTALL

Diesmal findet das Café Sahnehäubchen in der Natur bei jedem Wetter statt. Die Wildkräuter-Expertin Frau Gisela Weigle wird Sie in Staunen versetzen, was alles vor ihrer Haustüre wächst. Bitte denken Sie an die entsprechende Kleidung, festes Schuhwerk und Getränke. Es wird eine ca. 90 minütige Kräuterwanderung geben mit anschließender Verkostung.

REFERENTIN: GISELA WEIGLE

Warnmeldungen über die NINA-Warn-App

Die Warn-App **NINA** (=Notfall-Informationen- und Nachrichten-App) ist eine vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) zur Verfügung gestellte App für Smartphones, die dazu dient, der Bevölkerung wichtige bzw. dringende Warnmeldungen zukommen zu lassen.

Neben aktuellen Warnmeldungen bietet die App auch die Möglichkeit, sich über allgemeine Verhaltensweisen bei unvorhergesehenen Ereignissen und Sicherheitshinweisen zum Thema Bevölkerungsschutz zu informieren. Dies gilt z. B. für bevorstehende oder bereits existierende Gefahrenlagen/Katastrophen wie zum Beispiel Unwetterereignisse (Sturm, Hagel, Starkregen ...) Großbrände oder wenn sich Gefahrstoffe ausbreiten. Auch Hochwasserinformationen der zuständigen Stellen der Bundesländer sind in die App integriert.

Wir möchten unsere Bürger*innen sensibilisieren und empfehlen daher die Installation der „NINA“-Warn-App auf Ihrem Smartphone.

WICHTIG: Abonnieren Sie Gebiete und Orte, für die Sie gewarnt werden möchten: Landkreise, Gemeinden oder Umkreise von neun und einem Quadratkilometer um einen frei wählbaren Ort sind möglich. **Sonst erhalten Sie keine Warnung der Warn-App NINA auf Ihrem Smartphone.** Am besten abonnieren Sie z. B. den Wohnort und den Ort Ihres Arbeits- oder Ausbildungsplatzes. Auf Wunsch warnt Sie die Warn-App NINA auch für Ihren aktuellen Standort. Dabei erfassen sie keinerlei Standortdaten.

Warn-App NINA

Mit Wetterwarnungen und Hochwassermeldungen

- Push-Nachrichten und News-Ticker zu Gefahrenlagen
- Warnmeldungen des Bevölkerungsschutzes, z.B. vor Großbränden und Unwettern
- Polizeimeldungen und Hinweise der Ministerien



kostenlos



DAS RATHAUS
BURGSTETTEN LÄDT
HERZLICH EIN
TERMINE IN 2025

- 02. April, Thema Kriminalprävention:
"Tatort Telefon" ab 14 Uhr
- 03. Juni, Thema: Erste Hilfe im Ehrenamt
um 18.30 Uhr
- 14. Oktober, Thema: Schenkungen zu
Lebzeiten um 18.30 Uhr

EINLASS
Veranstaltungen
im Florian-Haus
Burgstall

Kontakt gerne über:
ellen.lohrer@burgstetten.de

Diakoniestation
Mittlere Stufen
Qualität verbindet
Hilfe, die den Menschen



ORTSBÜCHEREI BURGSTETTEN



-liche Einladung

zum Treffpunkt Ortsbücherei

an alle



im Alter von 5 – 10 Jahren

am Dienstag, den 01.04.2025

um 15:00 Uhr – 16:30 Uhr

An diesem Nachmittag lesen wir die Geschichte „Kommissar Pfiff und der Eierdieb“ vor. Danach wollen wir ein Osternest basteln. Deshalb solltet ihr eine Schere, Klebstoff und Stifte mitbringen.

Da die Plätze begrenzt sind bitten wir um Anmeldung unter:

h.bareiter@web.de bis spätestens 28.02.2025

Wir freuen uns auf euch, das Büchereiteam

ZU VERSCHENKEN

Gegenstand: Bettgestell mit Rost und Matratze 1,40 x 2,00 m
Interessenten an dem o. g. Gegenstand können sich direkt an den Schenker unter der Tel. 187654 wenden.

Im Amtsblatt werden wöchentlich die abzugebenden Gegenstände veröffentlicht. Wer etwas zu verschenken hat, kann dies der Gemeindeverwaltung, Tel.: 9585-11, mitteilen. Veröffentlichungen unter dieser Rubrik müssen spätestens bis Dienstag, 10:00 Uhr, bei der Gemeindeverwaltung Burgstetten eingegangen sein.

KIRCHEN

Evangelische Kirchengemeinde Burgstetten



Wer die Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes. Lk 9,62

Sonntag, 23. März 2025

10.00 Uhr Gottesdienst in Burgstall

Feier des Goldenen und Diamantenen Konfirmationsjubiläums
Pfarrerin Mechthild Kraume, unter musikalischer Beteiligung des Kirchenchors

Opfer: Innenrenovierung der Laurentiuskirche

Montag, 24. März 2025

18.00 Uhr Jungbläser (Gemeindehaus Burgstall)

19.30 Uhr Posaunenchor Burgstetten

(Gemeindehaus Erbstetten)

Dienstag, 25. März 2025

14.30 Uhr Café LeichtSinn (Gemeindehaus Erbstetten)

18.30 Uhr Gitarrenkurs (Gemeindehaus Burgstall)

20.00 Uhr Kirchenchor (Gemeindehaus Erbstetten)

Mittwoch, 26. März 2025

10.00 Uhr Baby-Krabbelgruppe

(Gemeindehaus Erbstetten)

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

(Gemeindehaus Erbstetten)

19.30 Uhr Gitarrenchor (Gemeindehaus Burgstall)

19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung

(Gemeindehaus Erbstetten)

Donnerstag, 27. März 2025

14.30 Uhr Bibelstunde der Liebenzeller Gemeinschaft (Gemeindehaus Erbstetten)

18.00 Uhr Anmeldung der neuen Konfirmanden/Innen Jahrgang 2025/2026 (Gemeindehaus Erbstetten)

Pfarrerin Mechthild Kraume

Telefon: 07191 65223

Pfarrgasse 19, 71576 Burgstetten-Erbstetten

Pfarramt.Burgstetten@elkw.de

Pfarrbüro in Erbstetten

Ljubica Schwaderer

Pfarrgasse 19, 71576 Burgstetten-Erbstetten

Telefon: 07191 65223

Öffnungszeiten: Dienstag: 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Donnerstag: 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Pfarrbuero.Burgstetten@elkw.de

STANDESAMT

Hochzeiten

Eheschließung:

Herr Jens Thomas Friesch und Frau Lea-Sophie Martini, Neue Straße 38, haben am 14.03.2025 geheiratet.

Herr Tobias Oßa und Frau Miriam Massa, Erbsetter Straße 31, haben am 14.03.2025 geheiratet.

Wir gratulieren den frisch Vermählten und wünschen Ihnen alles Gute.

Sterbefälle

Sterbefall:

Frau Anneliese Käfer, geb. Schleweis, ist am 07.03.2025 verstorben.

Herr Herbert Hermann Holzwarth, Burgweg 7, ist am 15.03.2025 verstorben.

Den Hinterbliebenen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.